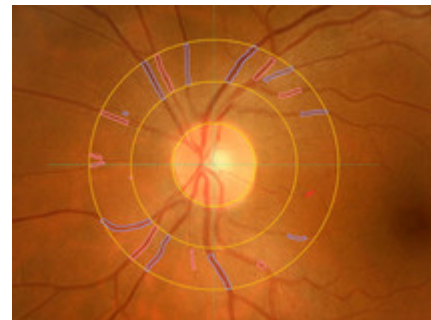




## Statische Gefäßanalyse (SVA)

Die statische Gefäßanalyse (SVA) ist ein nicht-invasives, kontaktloses diagnostisches Verfahren zur Untersuchung der retinalen (netzhautgehörenden) Arterien und Venen. Nach Ausmessung dieser Gefäße wird das Durchmesser Verhältnis (A/V-Ratio) ermittelt. Anhand dieses Parameters lassen sich Rückschlüsse auf den gesamten Blutkreislauf und den Zustand des Gefäßsystems ziehen.

Verlaufsuntersuchungen können Veränderungen aufdecken, bevor weitere Schäden sichtbar sind, z. B. bei diabetischen Augenerkrankungen.



Die statische Gefäßanalyse (SVA) ermöglicht somit eine schnelle und präzise Beurteilung Ihres Gefäßstatus.

## Indikationen (Anwendungsgebiete)

- Risikobeurteilung für die Apoplex-Entstehung (Schlaganfall)
- Risikobeurteilung für einen Myokardinfarkt (Herzinfarkt)
- Beurteilung der Blutdruckeinstellung
- ungünstige Blutfettwerte (Cholesterin, HDL, LDL etc.)
- bekannte Arteriosklerose
- Verlaufsbeobachtung bei diabetischer Retinopathie
- Veränderungen nach Lebensstilverbesserung

## Das Verfahren

Die statische Gefäßanalyse erfolgt durch Auswertung von Netzhautfotografien mit einer hochauflösenden Spezial-Kamera bei erweiterter Pupille.

Im Rahmen der in den USA durchgeführten "Atherosclerosis Risk in Communities"-Studie konnte die klinische Relevanz der Beurteilung der Fundusbilder für den Gefäßstatus gezeigt werden, ebenso wie in vielen anderen Studien.

## Nach der Untersuchung

Unterschiedliche Maßnahmen führen zu einer Reduktion des Risikos für Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Wir beraten Sie umfassend und konkret, welche Maßnahmen für Sie sinnvoll sind. Es können weitere Untersuchungen hier bei uns in der Praxis erforderlich sein oder auch Untersuchungen bei Ihrem Hausarzt.



## Ihr Nutzen

Mit der statischen Gefäßanalyse (SVA) erhalten Sie Möglichkeiten, Ihre Gefäßsituation und somit Ihre gesamte Lebenssituation zu verbessern.